

BBI NEWSLETTER 1/08

Liebe BBS Freunde,

Mit unserem BBI Newsletter 1/08 wollen wir Ihnen wieder die neuesten Informationen über unseren BBI übersenden. Das Jahr 2007 ist für BBI und seine Mitglieder äußerst erfolgreich verlaufen und brachte etliche Höhepunkte mit sich. Einer dieser Höhepunkte war wohl der Cup of Nations II in Kamenny Mlyn (Slowakei), der sich mit mehr als 100 Hunden aus 11 Nationen zweifellos in die Top-Events unseres BBI einreicht.

BBI geht nun bald ins 4. Jahr und auch für 2008 stehen bereits wieder tolle Events auf der Tagesordnung. Einige der Höhepunkte wollen wir hier gleich vorweg nehmen.

Zunächst aber wollen wir unsere neuen Mitglieder in BBI herzlich begrüßen:

Durch Online-Abstimmungen unter den BBI Delegierten wurden die beiden BBS Vereine

Hvid Hyrdehunde i Danmark und der
ZWHBe Zwitterse Witte Herder in Belgien

herzlich in unseren Reihen aufgenommen. Mit diesen beiden BBS Clubs haben wir nun **NEUN ANGESCHLOSSENE NATIONEN**, wobei mit zwei weiteren Vereinen derzeit konkret verhandelt wird. Die Mitgliederanzahl aller uns angeschlossenen Nationen hat die 3000-er Grenze bereits bei weitem überschritten.

Unsere Mitgliedsvereine sind nun

- RWS - Deutschland
- ACBB - Frankreich
- KBO - Tschechien
- WSÖ - Österreich
- BSO-KS - Slowakei
- CEPBS - Spanien
- CPBS - Argentinien
- HVID - Dänemark
- ZWHBe - Belgien

Weiters wollen wir Sie über folgende, wichtige Termine informieren und Sie schon heute einladen, bei den folgenden Events dabei zu sein:

- 1) Der CUP OF NATIONS III wird 2008 bekanntlich von unserem tschechischen Mitgliedsverein "KBO" ausgetragen und wird am 20./21.09.08 in Rozkov stattfinden. Eine entsprechende Homepage ist von unseren tschechischen Freunden in Vorbereitung und kann unter <http://bbi2008.bily-ovcak.cz/> eingesehen werden.



- 2) Im Rahmen des CUP OF NATIONS wird am 20. September 08 auch die 4. BBI Generalversammlung abgehalten, bei der einige wichtige Beschlüsse gefasst werden. Jeder Mitgliedsverein ist unabhängig von seiner Mitgliederanzahl mit 2 Delegierten stimmberechtigt. Mehr unter <http://www.berger-blanc-international.com/deutsch/neuigkeiten.htm>
- 3) Die ALPENTROPHY XIV (Österreich) findet am 26. und 27. Juli wiederum in Aurach am Hongar statt. Da der WSÖ heuer sein 20-jähriges Bestehen feiert, wird es am Samstag-Abend (26.07.) einen netten Jubiläumsabend geben, zu dem wir schon heute herzlich einladen. Mehr unter <http://www.weisse-schaefer.at/wsoe/ausstellungen/Alpentrophy%20XIV/index.html>
- 4) Die RWS - BUNDESSIEGERAUSSTELLUNG (Deutschland) findet am 15. Juni 2008 in Hanau statt. Nähere Informationen unter <http://www.bundessiegerschau.bacardisworld.de/>
- 5) Die ACBB Nationale d'Élevage in Frankreich (französische Clubsiegerschau) findet am 28. und 29. Juni 2008 in DIJON statt. Mehr darüber unter <http://www.amicalebergerblanc.com/nationale/N-elevage08.htm>
- 6) Die KBO Klubsiegerschau (Czech-Republik) findet am 04. Oktober 2008 statt. Mehr darüber unter: <http://www.bily-ovcak.cz/akce.php>
- 7) CUP OF NATIOS IV 2009 wird in Frankreich sein und für den
- 8) CUP OF NATIOS V 2010 hat sich bereits Spanien beworben.

Weiters freuen wir uns, dass unsere Homepage derzeit einem Relaunch unterzogen wird und sich in Bälde im neuen Outfit und mit vielen neuen Services präsentieren wird. Die INTERNATIONALE PUPPY-INFO ist immer aktuell und unter <http://www.berger-blanc-international.com/welpeninfo/index.html> zu finden.

Auch neue Deckrüden sind in Eintragung und werden in den nächsten Tagen online sein. Die internationale Deckrüdenliste finden Sie unter <http://www.berger-blanc-international.com/deckrueden/index.html>

Eine leider sehr unerfreuliche und für die weitere Entwicklung unserer Rasse sehr kontraproduktive Vorgangsweise stellt die Tatsache dar, dass die GWS trotz des seit fast 4 Jahren bestehenden BBI jetzt plötzlich mit Hilfe des deutschen BVWS und dem ungarischen Mini-Klub SFJK einen neuen "Dachverband" gründen will. FBBSI soll das neue Gebilde heißen, mit dem man nun europaweit auf Stimmenfang gehen will, obwohl, wie sich herausstellt, sich mit der Schweiz kaum jemand ins Boot setzen will. Statt sich BBI anzuschließen und gemeinsam was Positives für unsere Rasse zu bewegen, provoziert man mit Hilfe des BVWS wieder eine Spaltung in der BBS Welt, weil man offensichtlich aus Neid und Mißgunst Erfolge anderer nicht akzeptieren kann.

Dabei ist dieser neue FBBSI von Demokratie weit entfernt, denn nicht nur die Stimmverteilung unter den Vereinen ist eine Farce, sondern auch die Tatsache, dass Präsident, Vizepräsident und Geschäftsstelle Schweizer sein müssen. Die Satzung freilich wird streng unter Verschluss gehalten, nicht einmal den BVWS Delegierten, die ja über den Beitritt abstimmen "durften", wurde sie gezeigt. Dieser vorauseilende Gehorsam, ohne zu wissen auf was man sich einläßt, ist schon sehr bemerkenswert.

Sei es wie es sei, BBI geht seinen Weg, mit oder ohne GWS und mit oder jener beiden Vereine BVWS und SFJK, die ihre Mitgliedschaft bereits angekündigt haben. Dass das Mutterland mit seinem Rasseklub GWS für unsere Rasse eine schlechte Wahl darstellt, wurde uns bereits mehrmals vor Augen geführt. Statt kooperativer Zusammenarbeit werden unrealisierbare Zuchtreglements beantragt, illegale "Deckrüdensperren" erlassen und in ganz Europa verschickt, im Internet Lügen über ausländische Würfe verbreitet und ausländische Funktionäre und Züchter in ungeheuerlichen Verleumdungsschreiben an FCI Verbandskörperschaften diskreditiert und verleumdet.


Wir werden daher bei unserer nächsten Generalversammlung zu diskutieren haben, ob es unseren Züchtern weiterhin zugemutet werden kann, Welpen in die Schweiz bzw. an FBBSI Mitgliedsländer zu verkaufen und Decksprünge unserer Hunde in diesen Ländern zu akzeptieren, wenn unsere Züchter samt ihren Hunden ohnedies ständig verleumdet und beschimpft und heruntergemacht werden. Zwei diesbezügliche Anträge liegen zur BBI Generalversammlung bereits vor und werden den BBI Delegierten im September zur Abstimmung vorgelegt werden..

Unser Präsident hat zu diesem Thema einen Bericht in der "RWS-Insight" geschrieben, den wir Ihnen ebenfalls zur Kenntnis bringen wollen. Dort lesen Sie auch, wie ungeniert die Schweiz der FCI für Ihr FCI-Journal ein Bild eines Dissidenzhundes unterjubelt, der sodann von der FCI als Vorbild für den "Berger Blanc Suisse" abgedruckt wird. Den kompletten Bericht können Sie demnächst (nach dem Relaunch unserer Website) in unserer BBI Homepage nachlesen.


Bis zum nächsten Newsletter begrüßen wir Sie herzlich

Ihr internationales
BBI Redaktions-Team

Erfreulich, dass die FCI in ihrem Magazin 3/2007 den BBS vorstellt. Mehr als blamabel ist allerdings, dass dafür ein Hund von einer mit Frei-Dora befreundeten Dissidenzzüchterin abgebildet, und der Welt als Musterexemplar des BBS präsentiert wird. Der Besitzer des Rüden ist ebenfalls in der Dissidenz angesiedelt und erhält für seine Nachzucht Papiere vom nicht anerkannten Dissidenz-Verein BWS - "Bund Weißer Schäfer".



**WHITE SWISS SHEPHERD DOG - BERGER BLANC SUISSE -
WEISSER SCHWEIZER SCHÄFERHUND - PERRO PASTOR BLANCO SUIZO**



The "White Swiss Shepherd Dog" has been provisionally accepted by the FCI and is listed in Group I under Standard No. 347.
It is a powerful, well-muscled, medium sized working dog (dogs up to 66 cm, bitches up to 61 cm) of elongated shape with medium sized bone and elegant, harmonious outline. The proportion body length to height at withers should be 12:10. The distance from the stop to the nose leather is slightly beyond the distance from the stop to the occipital protuberance.
The head, seen from above and from the side, is wedge-shaped. The axes of skull and foreface are parallel. The skull is only slightly rounded and has an indicated central furrow. The stop is only slightly marked, but clearly perceptible. The lips are dry, closing tightly, and should be as black as possible. The "White Swiss Shepherd Dog" has a powerful and complete scissor bite. The medium-sized and almond-shaped eyes are slightly slanting with the eyelids well fitting (black eye-rims are desirable). The erect ears are set high and are carried upright. The chest is deep (about 50% of the height at the withers) reaching to the elbows. It has a prominent forechest. The bushy sabre tail is set on rather deep and is never carried above the top line. The oval feet have black pads and dark nails. The skin is without folds and wrinkles and is of dark pigmentation.
The coat is a dense white close-lying double coat or long double coat of medium length.
The "White Swiss Shepherd Dog" is a lively, attentive and watchful family and working companion dog. Towards strangers it is sometimes slightly aloof but never apprehensive or aggressive.